

[Seite drucken](#)  
[Fenster schließen](#)

Meldung vom Samstag, 19. Mai 2007

<http://www.ka-news.de/wirtschaft/news.php4?show=unc2007518-54J>

Alle Rechte © www.ka-news.de

Daimler mit oder ohne Benz?

## MdB Jung plädiert für Auto-Erfinder



Nach der Trennung von Chrysler Ehe mit Benz? (Foto: ka-news)

Karlsruhe - Seit die Trennung der DaimlerChrysler AG von ihrem amerikanischen Firmenteil angekündigt ist, erregt die Frage nach dem künftigen Unternehmensnamen die Gemüter in Baden (ka-news berichtete). Während die Stuttgarter Konzernzentrale sich schlicht Daimler AG nennen möchte, keimen in Baden die Hoffnungen, den aus Anlass der Fusion vor neun Jahren eliminierten Namen des Automobil-Erfinders Carl Benz in der Bezeichnung des

Unternehmens wiederzufinden.

Nach entsprechenden Forderungen der Mannheimer und Karlsruher Oberbürgermeister Gerhard Widder und Heinz Fenrich hat sich jetzt auch der SPD-Bundestagsabgeordnete Johannes Jung in die Debatte um den künftigen Namen des Automobilkonzerns eingeschaltet. In einem Brief appelliert Jung am Freitag an den Vorstandsvorsitzenden der DaimlerChrysler AG, Dieter Zetsche, mit der Bezeichnung Daimler-Benz zu den Wurzeln eines traditionsreichen deutschen Automobilunternehmens zurückzukehren. Jung beschwört die badischen Gemeinsamkeiten zwischen Benz und Zetsche. So hätten schließlich beide an der Universität in Karlsruhe studiert. 2001 sei Zetsche zudem dem Hochschulrat der Fridericiana beigetreten.

### Jung: mit Benz an erfolgreiche Firmentradition anknüpfen

Jung beteuert, es gehe weder um Nostalgie noch darum, die Leistungen des Schwaben Gottlieb Daimler zu schmälern. Die Leistungen von Carl Benz seien aber schließlich maßgeblich gewesen für die spätere Entwicklung des Daimler-Benz-Konzerns. Jung appelliert an Zetsche: "Lassen Sie uns an die im Bewusstsein der Bevölkerung und der Kunden in aller Welt lebendige Tradition von Daimler-Benz wieder anknüpfen. Ermöglichen Sie die Rückkehr des Badeners Carl Benz [...] in den Firmennamen und damit eine Fortführung der Erfolgsgeschichte!"

Ein weiteres Argument pro Benz bringt Arnt-M. Bokemüller vom Verein "Tribut an Carl Benz" in die Diskussion ein: Er erinnert daran, dass die britischen Geschäftsleute Frederick R. Simms und Harry Lawson bereits im Jahr 1893 von Gottlieb Daimler eine Lizenz zum Bau und Vertrieb von Motorfahrzeugen erwarben - einschließlich des Rechtes, diese Erzeugnisse auch unter eigener Weiterentwicklung unter diesem Namen zu verkaufen. Im Laufe der Jahre sei Daimler zu einer der prominentesten Fahrzeugmarken avanciert. Auf der Internetseite von Daimler wirbt man sogar mit dem Prädikat "Britains Oldest Automobile Marqué". Bedingt durch verschiedene Firmenfusionen werde der Name Daimler heute überdies als Bezeichnung der Luxusmodelle bei Jaguar genutzt.

### Tipps vom automobil-historischen Profi

Verwechslungen mit dem deutschen Daimler seien laut Bokemüller in der Vergangenheit bereits an der Tagesordnung gewesen. Künftig werde dies, vor allem auf dem wenig informierten US-amerikanischen Markt, zu weiterer Konfusion führen. Bokemüller kommt zu dem Schluss: "Neben der offensichtlichen Ungerechtigkeit bezüglich der Verdienste von Carl Benz und der damit im Widerspruch stehenden geplanten Namensgebung muss man diesen Umstand in die Waagschale werfen und sich nicht davor scheuen, die Unterstützung von automobil-historischen Profis in Anspruch zu nehmen. Dass es solche Personen gibt und diese auch gerne Hilfe gewähren, sollte sowohl der Rathauspitze in Mannheim wie auch Karlsruhe bekannt sein." (unc)

#### Mehr zum Thema

---

- <http://www.daimler.co.uk>  
[www.daimler.co.uk](http://www.daimler.co.uk)
  - <http://www.daimlerchrysler.com>  
[www.daimlerchrysler.com](http://www.daimlerchrysler.com)
  - <http://www.jung-fuer-karlsruhe.de>  
[www.jung-fuer-karlsruhe.de](http://www.jung-fuer-karlsruhe.de)
  - <http://www.lv-baden.de>  
[www.lv-baden.de](http://www.lv-baden.de)
  - <http://www.tribut-an-carl-benz.de>  
[www.tribut-an-carl-benz.de](http://www.tribut-an-carl-benz.de)
- 

